Vorwort zum Jahresbericht 1938.

In unserem 16. Jahresbericht vom Jahre 1935 waren die schwierigen Verhältnisse unseres Vereins geschildert und die Hoffnung ausgesprochen worden, daß sich in den kommenden Jahren wieder aussichtsreichere Bahnen für unsere Arbeiten eröffnen möchten. Diese Wünsche sind mittlerweile ihrer Erfüllung um einen beträchtlichen Schritt näher gekommen.

Nach vielen vergeblichen Anläufen ist es gegen Ende des Jahres 1937 endlich gelungen, die drei aus den Zeiten vor der Städtevereinigung noch nebeneinander bestehenden naturwissenschaftlichen Vereine Elberfelds und Barmens zu dem

Naturwissenschaftlichen Verein Wuppertal

zusammenzuschließen. Es ist das vor allem dem tatkräftigen Eingreifen des städtischen Kulturamts und seines Leiters, des Herrn Kulturdezernenten **M ü l h a u s e n**, zu danken, was auch an dieser Stelle dankbar anerkannt sei. Hierdurch sind die Sammlungen des früheren Museumsvereins Barmen in städtischen Besitz gelangt und bilden nun mit denjenigen des bisherigen Naturwissenschaftlichen Vereins Elberfeld, die schon viel früher der Stadt übereignet worden sind, den Grundstock zum Aufbau eines neuen Museums nach zeitgemäßen Gesichtspunkten. Diese Aufgabe soll unverzüglich in Angriff genommen werden. Die schwierigste Aufgabe, die aber vorher zu lösen war, war die Bereitstellung eines geeigneten Gebäudes durch die Stadt, da die Häuser, in denen die Sammlungen bis jetzt untergebracht waren, für die vereinigten Bestände zu klein und auch aus anderen Gründen ungeeignet waren. Durch die unermüdlichen Bemühungen der beauftragten Stellen, wobei vor allem der Hilfe des neu in den Vereinsvorstand eingetretenen Herrn Dr. Hoffmann dankbar gedacht sei, ist eine Lösung gefunden worden, die unter den obwaltenden Verhältnissen, d. h. solange an einen Neubau nicht zu denken ist, als die beste bezeichnet werden muß. Das Museum soll nämlich in dem Gebäude des ehemaligen Lyceums Barmen in der Höhe, unmittelbar an der

Ruhmeshalle, sein Heim erhalten. Wir hoffen, in unserem nächsten Bericht über die Neuaufstellung der Sammlungen sprechen zu können.

Das Vereinsleben hat sich in den vergangenen Jahren im übrigen in den gewohnten Formen abgespielt, worüber die Zusammenstellung der Vorträge und Exkursionen Auskunft gibt. Besonders gut entwickelten sich unsere entomologische Abteilung unter der Leitung des Herrn Ewald Schulten und unsere ornithologische Abteilung, um deren Ausgestaltung Herr Emil Schulten mit dem Einsatz seines ganzen Wissens und seiner Persönlichkeit bemüht war. Um so schwerer hat uns Ostern 1938 der tragische Tod diese Mannes getroffen, der einem Unglück zum Opfer fallen mußte. Seiner Heimatliebe kann kein schöneres Denkmal gesetzt werden, als dasjenige, das er sich im Herzen seiner bergischen Landsleute selbst errichtet hat, für die unser „Wanderschulten“ unvergeßlich sein wird.

Der vorliegende 17. Jahresbericht hält an dem mit dem vorigen begonnenen Verfahren fest, unseren Mitgliedern und den Gesellschaften, mit denen wir im Schriftenaustausch stehen, nicht nur eine Übersicht über unsere Tätigkeit und den Mitgliederbestand zu geben, sondern ihnen auch wiederum einige Sonderdrucke von Arbeiten von Vereinsmitgliedern zu übermitteln, die im Laufe der letzten Jahre erschienen sind. Da unsere Berichte, wie auch die der meisten anderen naturwissenschaftlichen Verbände, nur eine beschränkte Verbreitung finden können, kann den Autoren nicht zugemutet werden, die Ergebnisse ihrer Arbeiten, soweit ihnen eine allgemeinere Bedeutung zukommt, hier niederzulegen. Zahlreiche Zuschriften auf den Versand unseres letzten Heftes hin haben uns gezeigt, daß eine solche Versendung von Sonderabdrücken sehr begrüßt worden ist und wir uns damit also auf dem rechten Wege befinden, die Verbindung mit auswärtigen Gesellschaften und Vereinen aufrechtzuerhalten.

Professor Dr. Weyland,
I. Vorsitzender.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresberichte des Naturwissenschaftlichen Vereins Wuppertal](#)

Jahr/Year: 1938

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Weyland

Artikel/Article: [Vorwort zum Jahresbericht 1938 5-6](#)